

## Keinen Schritt weiter! Kein Naziaufmarsch in Bad Nenndorf!

Wir werden uns nicht nur symbolisch dem Aufmarsch entgegenstellen, denn unsere Symbolik findet auf der gesellschaftspolitischen Ebene im Kampf gegen Neonazis statt; unser politisches Symbol ist es, den Naziaufmarsch zu verhindern und ihre öffentliche Propaganda auf dieser Bühne so unmöglich zu machen. Für diese konkrete und reale Intervention ist für uns die Aktionsform von gemeinsamen Massenblockaden sowohl der richtige Ausdruck als auch das richtige, effektive Mittel!

[aus der Resolution „Gegen Geschichtsrevisionismus und Faschismus: den Naziaufmarsch Blockieren“  
der Initiative „Kein Naziaufmarsch in Bad Nenndorf“]

# GEMEINSAM UND ENTSCHLOSSEN DEN NAZIAUFMARSCH BLOCKIEREN!



4.AUGUST 2012

BAD NENNDORF

[WWW.BADNENNDORF-BLOCKIEREN.MOBI](http://WWW.BADNENNDORF-BLOCKIEREN.MOBI)

INITIATIVE KEIN NAZIAUFMARSCH IN BAD NENNDORF:



**DIE LINKE.**  
NIEDERSACHSEN



jugend  
BUNDEVERBAND  
**Jus**  
NIEDERSACHSEN

**SDAJ**

linksjugend  
[solid]

**asta**



# **GEMEINSAM UND ENTSCLOSSEN DEN NAZIAUFMARSCH BLOCKIEREN!**

## **Gegen Geschichtsrevisionismus und Faschismus!**

Jedes Jahr im August findet in der Kurstadt Bad Nenndorf bei Hannover der drittgrößte Naziaufmarsch in ganz Deutschland statt. Bis zu 1.000 Neonazis laufen dabei vom Bahnhof zum sogenannten „Winklerbad“, in dem sich von 1945-47 ein Verhölager des britischen Geheimdienstes befunden hat, und verdrehen dabei die Geschichte des deutschen Faschismus: die Deutschen sollen in bester Manier der Täter-Opfer-Umkehr zu den „eigentlichen Opfern“ des zweiten Weltkriegs erklärt werden. Der Kontext der nationalsozialistischen Gewalt- und Vernichtungspolitik wird dabei einfach ignoriert und ausgeblendet. Als Ersatztermin für die 2006 verbotenen Rudolf-Heß-Gedenkmärsche in Wunsiedel ist Bad Nenndorf für die faschistische Szene einer der letzten regelmäßigen Termine, in denen sie öffentlich direkten Bezug auf das historische, faschistische Deutschland nehmen kann.

Nach den Blockaden in Dresden droht der bereits bis ins Jahr 2030 angemeldete Aufmarsch in Bad Nenndorf genau so wie der in Dortmund zu den nächsten Schwerpunkten der bundesweiten Neonazi-Mobilisierung zu werden. Für das wiederkehrende Schauspiel zeichnet sich kein Ende ab. Im bereits siebten Jahr gewinnt der Aufmarsch für die bundesweite Neonaziszene zunehmend an Bedeutung und ist längst als festes Event im Kalender der faschistischen Netzwerke etabliert.

Diese Zustände sind für uns absolut unerträglich und nicht länger hinnehmbar! Wir werden deswegen in diesem Jahr massenhaft den Schritt vom symbolischen Protest zu aktivem Widerstand gehen. Es ist unser erklärtes Ziel den Aufmarsch in Bad Nenndorf mit den Mitteln des zivilen Ungehorsams in Form der Menschenblockaden zu verhindern.

Nach sechs Jahren der Proteste wollen wir, die Initiative „Kein Naziaufmarsch in Bad Nenndorf“, dieses Jahr mit unserer breiten Massenmobilisierung den Widerstand auf eine neue Stufe heben. Mit unseren gemeinsamen Aktionen werden wir den Naziaufmarsch konkret und real verhindern und so den Anfangspunkt für das Ende der wiederkehrenden „Trauermärsche“ markieren. Unser Mittel dazu ist das der Menschenblockaden als Akt des zivilen Ungehorsams auf der Strecke der Neonazis.

**INFORMIERT EUCH UNTER:  
[WWW.BADNENNDORF-BLOCKIEREN.MOBI](http://WWW.BADNENNDORF-BLOCKIEREN.MOBI)**